KÖSTER Deuxan 2K-Spachteldicht

Technisches Merkblatt W 252 032

Stand: 06.05.2016

- WZ "DEUXAN" ges. gesch., Deutsches Patentamt, K 50 863
- Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis P-2001-4-3472/02-K der Materialprüfanstalt für das Bauwesen Dresden, Abdichtung gegen nichtdrückendes und drückendes Wasser
- Amt. Prüfungszeugnis, MPA Dresden - gem. Grundlage des Merkblattes der Deutschen Bauchemie e.V. „Richtlinie für die Planung und Ausführung von Abdichtungen erdberührter Bauteile mit kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtungen“ vom Juni 1996 in Anlehnung an die DIN 18195
- Amtl. Prüfungszeugnis, AMPA Hannover – Schlitzdruckprüfung
- Dichtigkeit gegen Radongase - Universität des Saarlandes

Rissüberbrückende, standfeste, 2-komp., kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtung (KMB) für Bauwerksabdichtungen nach DIN 18195, Teil 4 - 6

CE 1020	KÖSTER BAUCHEMIE AG Dieselstraße 1-10, 26607 Aurich **14** **W 252** **EN 15814:2012** **KÖSTER Deuxan 2K Spachteldicht** **Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtung (KMB) zur Abdichtung von erdberührten Bauteilen**
Wasserdichtheit	Klasse W2A
Rissüberbrückungsfähigkeit	Klasse CB2
Beständigkeit gegen Wasser	Keine Verfärbung des Wassers / keine Ablösung von der Einlage
Biegsamkeit bei niedrigen Temperaturen	Keine Risse
Maßhaltigkeit bei hohen Temperaturen	Kein Abrutschen und Ablaufen
Brandverhalten	Klasse E
Druckfestigkeit	Klasse C2A
Dauerhaftigkeit der Wasserdichtheit und des Brandverhaltens	erfüllt

Eigenschaften

KÖSTER Deuxan 2K-Spachteldicht ist eine zweikomponentige, faserverstärkte, polystyrolschaumfreie, kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtung für die sichere Bauwerksabdichtung nach DIN 18195, Teil 4 - 6. Die Beschichtung überbrückt sicher und druckwasserdicht Untergrundrisse. KÖSTER Deuxan 2K-Spachteldicht ist radondicht.

Technische Daten

Materialbasis	Bitumen/Kautschuk mit Reaktionspulver
Dichte der Mischung	1,07 g / cm³
Wärmebeständigkeit	+ 70 °C
Reißdehnung	ca. 100 %
Wasserundurchlässigkeit nach Durchhärtung (in Anlehnung an DIN 1048, T. 5)	5 bar wasserdicht
Durchhärtungszeit bei 20 °C	ca. 24 Stunden
Mindesttemperatur während der Durchhärtungsphase	+ 2 °C
Mischzeit	mind. 3 Minuten
Topfzeit	ca. 90 Minuten
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C - + 35 °C
Untergrundtemperatur	+ 5 °C - + 30 °C
Abdichtungswirkung gegen Radongase	dicht

Einsatzgebiete

KÖSTER Deuxan 2K-Spachteldicht wird für die sichere und dauerhafte Außenabdichtung von Kellerwänden, Fundamenten, Bodenplatten etc., zur Zwischenabdichtung von Balkonen, nicht unterwohnten Terrassen sowie Nass- und Feuchträumen eingesetzt.

Maßgebend ist die DIN 18195

- Teil 4: Abdichtung gegen Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser
- Teil 5: Abdichtung gegen nichtdrückendes Wasser
- Teil 6: Abdichtung gegen aufstauendes Sickerwasser

Da die Ausführung der Abdichtungen in Abhängigkeit der Wasserbeanspruchung erfolgt, ist vor Beginn der Ausführungen der Lastfall durch den Planer eindeutig zu bestimmen. Obwohl in der DIN 18195 nicht verankert, hat sich KÖSTER Deuxan 2K-Spachteldicht seit vielen Jahren auch zur Abdichtung gegen drückendes Wasser erfolgreich bewährt (Verbrauch mind. 6 kg / m² mit mittiger Einlage des KÖSTER Armierungsgewebes).

Die Beschichtung ist auch für die Zwischenabdichtung unter Estrich und zur Verklebung von Dämm- und Dränplatten geeignet.

Untergrund

Trocken oder leicht feucht, frost-, fett-, teer- und ölfrei, frei von losen Bestandteilen. Vorstehende Mörtelreste sind zu entfernen, Kanten zu brechen, Ecken und Übergangsbereiche durch eine Hohlkehle auszurunden. Mineralische Untergründe sind grundsätzlich mit KÖSTER Polysil TG 500 (ca. 100 - 130 g / m²) im Sprühvorgang zu

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegeben Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.

KÖSTER BAUCHEMIE AG • Dieselstraße 1-10 • D-26607 Aurich • Tel. 04941/9709-0 • Fax -40 • info@koester.eu • www.koester.eu

grundieren. Auf Polystyrolbaustoffen ist keine Grundierung notwendig.

Oberflächenprofilierungen und Unebenheiten bis max. 5 mm Tiefe werden mit einer Kratzspachtelung aus KÖSTER Deuxan 2K-Spachteldicht verschlossen. Offene Vertiefungen > 5 mm, wie z. B. Mörteltaschen, offene Stoß- und Lagerfugen sind vorab mit KÖSTER Sperrmörtel bündig zu schließen. Vor Auftragen der Abdichtungsschicht aus KÖSTER Deuxan 2K-Spachteldicht muss die Kratzspachtelung soweit getrocknet sein, dass sie durch den darauffolgenden Auftrag nicht beschädigt wird.

Die Hohlkehle (Schenkellänge 4 - 6 cm) im Wand-/Sohlenbereich ist mind. 24 Stunden vor Beginn der Abdichtungsarbeiten mit KÖSTER Sperrmörtel auszubilden (Verbrauch pro m ca. 2 - 3 kg). Bei Abdichtungen von Polystyrolbaustoffen ist eine Hohlkehle (Schenkellänge 2 cm) aus KÖSTER Deuxan 2K-Spachteldicht auszubilden. Eine nachfolgende Flächenabdichtung kann in beiden Fällen erst nach vollständiger Durchtrocknung der Hohlkehle erfolgen.

Verarbeitung
Hinsichtlich der Verarbeitung von KÖSTER Deuxan 2K-Spachteldicht ist grundsätzlich die DIN 18195 zu beachten. Ferner gilt das Merkblatt der Deutschen Bauchemie e. V. „Richtlinie für die Planung von Abdichtungen erdberührter Bauteile mit kunststoff-modifizierten Bitumendickbeschichtungen“. Pulver der Flüssigkomponente portionsweise zugeben und mittels langsam laufendem Rührgerät intensiv miteinander vermischen bis eine pastöse, klumpenfreie, homogene Masse entsteht. (Mischzeit mind. 3 Min.). KÖSTER Deuxan 2K-Spachteldicht ist grundsätzlich in 2 Arbeitsgängen aufzubringen. Etwaige Kratzspachtelungen gelten nicht als Abdichtungslage. Zwischen beiden Lagen ist mittig das KÖSTER Armierungsgewebe vollflächig einzubetten. Die Aufträge haben in kurzen Abständen mit einer Glättkelle zu erfolgen. Die Abdichtung muss fehlstellenfrei, gleichmäßig und den Anforderungen entsprechend dick erfolgen. Die vorgeschriebene Mindestschichtdicke darf an keiner Stelle unterschritten und auf keinen Fall um 100 % überschritten werden. Die Flächenabdichtung im Wandbereich muss mind. 10 cm auf die Stirnfläche von Bodenplatte oder Fundament führen. Die Außenabdichtung muss in allen Bereichen an die bestehende waagerechte Abdichtung herangeführt werden. Regen- und Frosteinwirkung, Wasserbelastung sowie Sonneneinstrahlung sind bis zur Durchtrocknung der Beschichtung unbedingt auszuschließen.

Die Mindesttrockenschichtdicke muss

- bei Abdichtung gegen Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser sowie nichtdrückendes Wasser 3 mm (Nassschichtdicke 4 mm = 4 kg / m²) betragen. An Kanten, Kehlen und stark rissgefährdeten Bereichen ist das KÖSTER Armierungsgewebe einzubetten.
- bei Abdichtung gegen aufstauendes Sickerwasser 4 mm (Nassschichtdicke 6 mm = 6 kg / m²) betragen. Nach dem ersten Arbeitsgang ist das KÖSTER Armierungsgewebe einzubetten.

Die Abdichtung von Dehnungsfugen erfolgt durch die vorherige Einarbeitung des KÖSTER Fugenbandes 20 / 30 im Fugenbereich der Dickbeschichtung. Eine Hinterwanderung der Abdichtung durch Wasser ist zu vermeiden. Die Beanspruchung der Beschichtung darf erst nach vollständiger Durchtrocknung erfolgen (witterungsabhängig, frühestens jedoch nach 24 Stunden).

Durchdringungen
Bei Abdichtungen gegen Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser (DIN 18195, Teil 4) ist KÖSTER Deuxan 2K-Spachteldicht hohlkehlenartig unter Einbetten des KÖSTER Armierungsgewebes an die Durchdringungen anzuarbeiten. Bei Abdichtungen gegen nichtdrückendes Wasser und aufstauendes Sickerwasser (DIN 18195, Teile 5 - 6) sind generell Los-/Festflanschkonstruktionen einzusetzen.

Eine Materialverträglichkeit der einzubauenden Teile muss mit der Abdichtung gewährleistet sein. Gleiches trifft auch bei Abdichtungen gegen drückendes Wasser zu.

Schutz- und Dränlagen
Vor dem Anfüllen ist die durchgetrocknete Beschichtung gegen mechanische Beschädigungen zu schützen. Wir empfehlen den Einsatz unserer KÖSTER Schutz- und Drainagebahn 3-400. Polystyrol-Dränplatten, Perimeterdämmung o. ä. werden bei allen Lastfällen durch vollflächige Verklebung angebracht. Um eine Vertikalbewegung während des Verfüllens der Baugrube zu vermeiden, ist die Oberfläche der Schutz- bzw. Dränplatten mit einer Gleitlage aus z. B. Polyethylen zu versehen. In allen Fällen ist ein Verkleben mit KÖSTER Deuxan 2K-Spachteldicht möglich. Punktbelastungen sind zu vermeiden. Noppenfolien, Wellplatten o. ä. sind als Schutzschicht nicht geeignet. Eine Dränage ist vorzunehmen. Es ist unbedingt darauf zu achten, dass beim Anfüllen und Verdichten mit „nichtbindigem Boden“ die Hohlkehle nicht beschädigt wird.

Horizontalabdichtung
Bei horizontalen Abdichtungen von Bodenflächen ist das KÖSTER Armierungsgewebe einzuarbeiten, um die Mindestschichtdicke sicherzustellen. Vor Aufbringen des Estrichs sind zwei Gleitlagen aus PE-Folie aufzulegen.

Verbrauch
Ca. 4 - 6 kg / m²

Lastfall

Bodenfeuchtigkeit, nichtstauendes Sickerwasser und nichtdrückendes Wasser	mind. 4 kg / m²
aufstauendes Sickerwasser	mind. 6 kg / m²

Reinigung der Geräte
Sofort nach Gebrauch mit Wasser. Angetrocknete Bitumenreste können mit KÖSTER Universalreiniger entfernt werden.

Gebinde/Lieferform

W 252 032	32 kg Hobbock flüssige Komponente 24 kg Pulverkomponente 8 kg

Lagerung
Kühl und frostfrei mindestens 6 Monate haltbar.

Sicherheit

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegeben Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.

KÖSTER BAUCHEMIE AG • Dieselstraße 1-10 • D-26607 Aurich • Tel. 04941/9709-0 • Fax -40 • info@koester.eu • www.koester.eu

Die Pulverkomponente enthält Zement. Berührung mit der Haut vermeiden.

Zugehörige Produkte

KÖSTER KB-Pox Kleber	Art.-Nr. J 120 005
KÖSTER Fugenband 20	Art.-Nr. J 820 020
KÖSTER Fugenband 30	Art.-Nr. J 830 020
KÖSTER Polysil TG 500	Art.-Nr. M 111
KÖSTER NB 1 grau	Art.-Nr. W 221 025
KÖSTER Armierungsgewebe	Art.-Nr. W 411
KÖSTER Sperrmörtel	Art.-Nr. W 530 025
KÖSTER Schutz-und Drainagebahn 3-400	Art.-Nr. W 901 030
KÖSTER Universalreiniger	Art.-Nr. X 910 010
KÖSTER Rührpaddel	Art.-Nr. X 911 001

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben erfolgen nach bestem Wissen aufgrund unserer Erfahrungen und Forschungsergebnisse. Sie sind jedoch unverbindlich und befreien den Anwender nicht davon, die Produkte auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und örtlichen Beanspruchungen abzustimmen und zu überprüfen. Alle angegeben Prüfdaten und Analysen sind lediglich Durchschnittswerte, welche unter definierten Bedingungen ermittelt worden sind. Über die in den Merkblättern gemachten Angaben hinausgehende Angaben oder Empfehlungen unserer Mitarbeiter oder Beauftragten bedürfen der schriftlichen Bestätigung. Es gelten jeweils die gültigen Normen, Merkblätter, gesetzlichen Vorschriften und die allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine korrekte und damit erfolgreiche Verarbeitung unserer Produkte unterliegt nicht unserer Kontrolle. Die Gewährleistung kann deshalb nur für die Güte unserer Produkte im Rahmen unserer Geschäftsbedingungen, nicht jedoch für eine erfolgreiche Verarbeitung übernommen werden. Dieses Merkblatt wurde technisch überarbeitet, bisherige Ausgaben sind ungültig.

KÖSTER BAUCHEMIE AG • Dieselstraße 1-10 • D-26607 Aurich • Tel. 04941/9709-0 • Fax -40 • info@koester.eu • www.koester.eu